



Palettieren leicht gemacht

Leichtbau-Lagengreifer ZLW

WWW.SCHMALZ.COM/ZLW



Palettieren leicht gemacht.

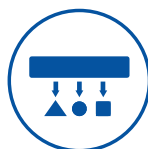
Der Leichtbau-Lagengreifer ZLW ist die ideale Lösung für das Palettieren mit kleineren Robotern und Cobots. Durch sein innovatives Design gestalten Sie Ihre Palettier- und Depalettierprozesse nachhaltig und effizient. Die flexiblen Dichtelemente greifen unterschiedlichste Packstücke – unabhängig von Form, Abmessung und Oberflächenbeschaffenheit.

Highlights



Geringes Greifergewicht

Erhöhte Prozesseffizienz und reduzierte Anschaffungskosten durch Einsatz von Robotern mit geringerer Traglast



Variable Greiffläche

Optimal angepasst an die Werkstücklage und ausgestattet mit flexiblen Dichtelementen



Hohe Energieeffizienz

Minimierte Leistung der Vakuum-Erzeugung durch optimierte Auslegung des Saugrasters



Komplettlösung aus einer Hand

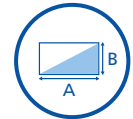
Optimal abgestimmtes Greifsystem inkl. Vakuum-Erzeugung und ansteuerbaren Ventilen

Leichtbau-Lagengreifer ZLW

Dank Modularität zu mehr Flexibilität



MAX. 35 KG



MAX. 850 X 650 MM



Leichtbau-Lagengreifer ZLW bei der Handhabung von Gläsern

Anwendungen

- Anschlussfertiges Lagengreifsystem für automatisierte EOL-Palettierprozesse mit Leichtbaurobotern
- Zuführung von Werkstücklagen in die Produktion
- Pick-and-Place im Produktionsprozess
- Pick-and-Pack Verpackungsprozesse
- Handhabung verschiedenster Werkstücke wie Pakete, Verpackungen, Gläser, Dosen und Eimer



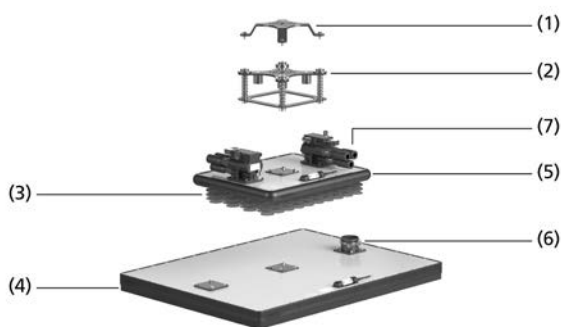
Offene runde Werkstücke
Gläser
Pappbehälter
Eimer



Geschlossene runde Werkstücke
Dosen
Parfümbehälter



Rechteckige Werkstücke
Kartonagen
Zwischenlagen



Aufbau

- Starrer Flansch (1) zur Anbindung an gängige Roboter und Portale
- Optional: gefederter Flansch zum Ausgleich von Höhenunterschieden in der Werkstücklage (2)
- Greifer mit Dichtelement aus Stecksaugern (3) oder Dichtschaum (4)
- Optional: abgerundeter Rahmen (5) für erhöhte Sicherheit bei MRK-Anwendungen
- Anschluss für externe Vakuumerzeugung (6)
- Optional: integrierte Vakuumerzeugung (7)

Aufbau Leichtbau-Lagengreifer ZLW

Leistungsoptimierte Vakuumerzeugung



Grundejektoren SBPL

- Saugvermögen bis 1.140 l/min
- Max. Vakuum: 61 bzw. 90 %



Vakuüm-Gebläse SB

- Saugvermögen bis 1.250 m³/h
- Max. Vakuum: 40 %



Vakuüm-Pumpen EVE-TR

- Saugvermögen bis 244 m³/h
- Max. Vakuum: 92 %



Vakuüm-Filter

- Nenndurchfluss bis 480 m³/h
- Filterfeinheit: 3 bis 10 µm

Konfiguration und technische Daten

Bestellschlüssel Leichtbau-Lagengreifer ZLW

ZLW	-	FL	-	850x650	-	SE	-	O20KS	-	30T	-	SW80	-	G60
1		2		3		4		5		6		7		8

1 – Kurzbezeichnung

Code	Typ
ZLW	Leichtbau-Lagengreifer

2 – Flansch

Code	Typ
RD	Starr
FL	Gefedert

3 – Vorzugsgrößen

Code	LxB in mm
450x350	450x350
650x450	650x450
850x650	850x650

4 – Rahmen

Code	Typ
SE	Gerade Kante
RE	Runde Kante

5 – Dichtelement

Code	Höhe / Durchmesser in mm
O20KS	Dichtschaum (H = 20)*
O20	Dichtschaum (H = 20)**
SPB2 40	Sauggreifer (Ø = 40)***

6 – Raster

Code	Abstand Saugstellen in mm
20T	20
30T	30
45T	45

7 – Strömungswiderstand

Code	Querschnitt in mm
SW80	0,8 (Dichtschaum O20KS)
SW100	1,0 (Dichtschaum O20)
SW120	1,2 (Sauggreifer)

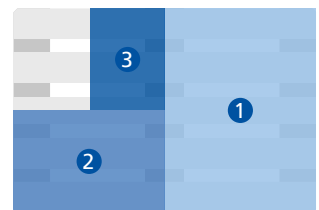
8 – Vakuum-Anschluss

Code	Durchmesser in mm
G32	Gerade, Ø = 32 (extern)
G60	Gerade, Ø = 60 (extern)
EB	Mit Ejektorblock (intern)

*Universell einsetzbarer Standard-Dichtschaum mit kegelförmig geschnittenen Saugzellen
 **Universell einsetzbarer Standard-Dichtschaum mit zylinderrförmig geschnittenen Saugzellen
 ***Steckbare Balgsauger aus Silikon

Technische Daten Leichtbau-Lagengreifer ZLW

Abmessungen Greifer	1 850 x 650 mm		2 650 x 450 mm		3 450 x 350 mm	
	Referenzgröße		Referenzgröße		Referenzgröße	
Dichtelement	Dichtplatte	Sauggreifer	Dichtplatte	Sauggreifer	Dichtplatte	Sauggreifer
Greifergewicht [kg]*	9,7	14,6	5,6	8,3	3,6	4,5



*Gewichte sind einschließlich starrem Flansch und Anschlussstutzen berechnet

Der Leichtbau-Lagengreifer ZLW ist individuell konfigurierbar. Weitere Greiferabmessungen bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an. Kontaktieren Sie uns für eine individuelle Systemauslegung, hinsichtlich der technischen Machbarkeit Ihres spezifischen Anwendungsfalls sowie für die Durchführung von Versuchen mit Ihren Originalwerkstücken.